



Patend Light

1200 HMI

Bedienungsanleitung

Ab Version 1.2



email: service@glp.de
Internet: <http://www.GLP.de>

3/4 Inhalt 3/4

1 ALLGEMEINES	5
1.1 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	7
2 VORBEREITUNG	8
2.1 MONTAGE	8
2.1.1 Befestigungshaken (Schellen).....	8
2.1.2 Montageplatte (optional)	8
2.2 SICHERN	8
2.3 ANSCHLÜSSE	9
2.3.1 Netzanschluß.....	9
2.3.2 DMX.....	9
2.4 SICHERUNGEN.....	9
3 DAS MENÜFELD	10
3.1 EINSTELLEN DER DMX-ADRESSE	10
3.2 ABLESEN DER BETRIEBSSTUNDEN.....	11
3.2.1 Lampenbetriebsdauer 1.....	11
3.2.2 Lampenbetriebsdauer 2.....	11
3.2.3 Gerätebetriebsdauer.....	11
3.3 DIE CODE EBENE	11
3.4 DIE TEST EBENE	12
3.4.1 Selbsttestfunktionen	12
3.5 TEMPERATURKONTROLLE 1	13
4 KANALBELEGUNG (ÜBERSICHTSTABELLE)	14
5 AUSTAUSCH DER LAMPE	18
5.1 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	18
5.2 DURCHFÜHREN DES LAMPENWECHSEL.....	19

6 WECHSELN EINES GOBO	20
6.1 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	20
6.2 DURCHFÜHREN DES GOBO WECHSEL	20
7 WARTUNG DES PATEND-LIGHT 1200	22
7.1 SPIEGEL UND OPTIK	22
7.1.1 <i>Reinigen des inneren Spiegels und der Optik</i>	<i>22</i>
7.1.2 <i>Reinigen der Optik im inneren Bereich:</i>	<i>23</i>
7.2 LÜFTUNGSSYSTEM	24
8 TECHNISCHE ANGABEN/ÜBERSICHT	25

1 Allgemeines

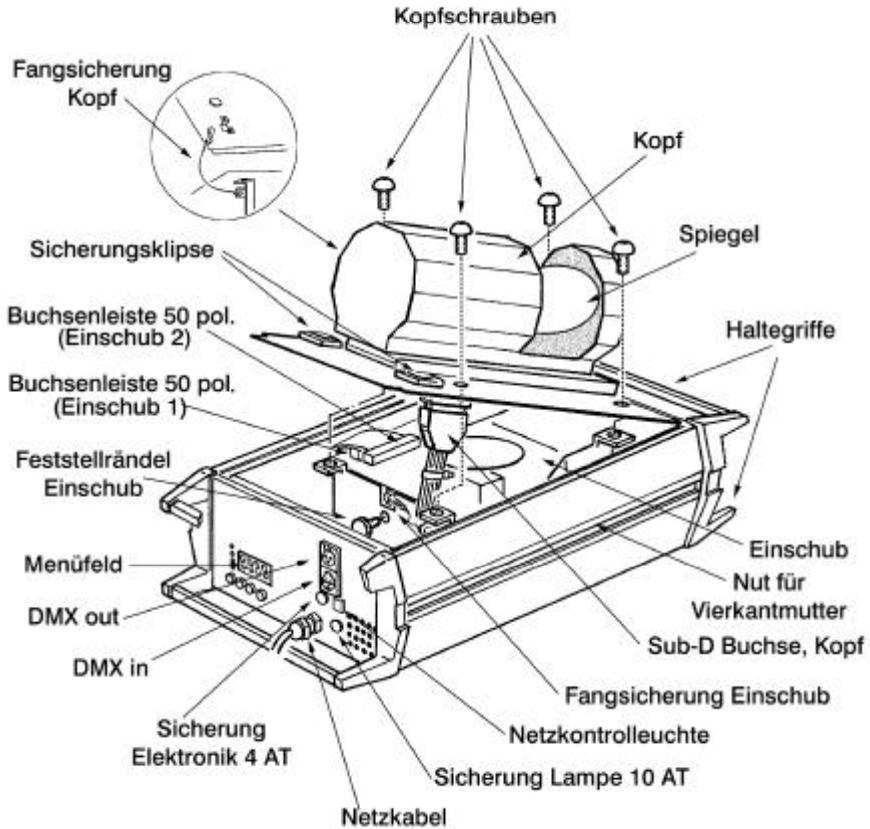


Abbildung 1-1

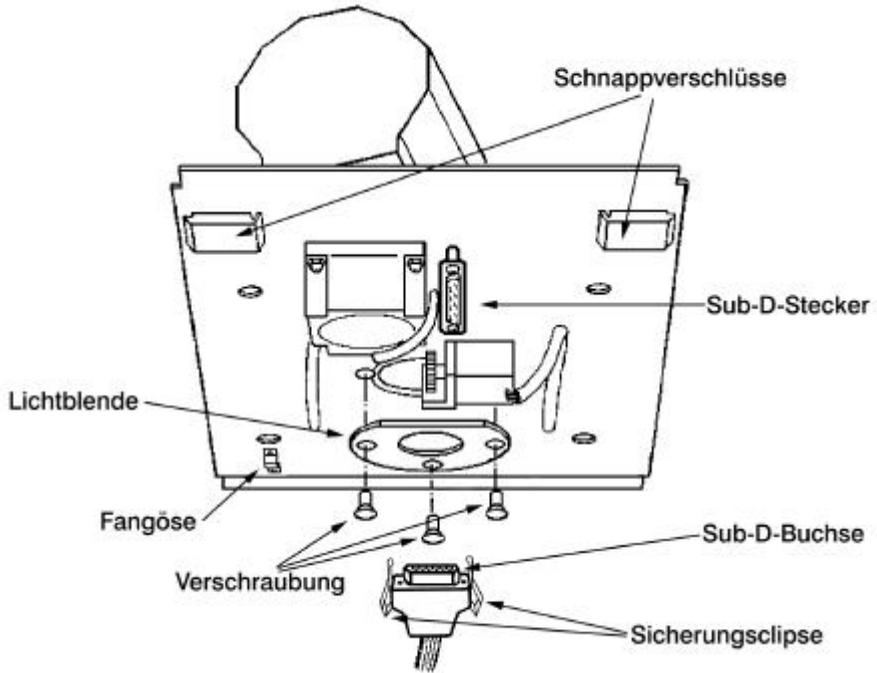


Abbildung 1-2

1.1 Sicherheitsvorschriften

Das **Patend-Light 1200** ist ein High-Tech Gerät. Um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten, sind folgende Sicherheitshinweise zu beachten.

1. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des **PATEND-LIGHT 1200**, daß Kopf und Spiegel mechanisch ungehindert arbeiten können und das die Lüfteröffnungen sauber und nicht verlegt sind.
2. Die Berührung des Kopfes während des Rotationsbetriebes kann zu Verletzungen führen.
3. **Vor dem Öffnen des Gerätes unbedingt Netzstecker ziehen !!!**
4. Halten Sie eine Wartezeit von mind. 30 Minuten, nach abschalten des Gerätes ein, bevor Sie es öffnen. Achten Sie darauf, den Lampenkolben nicht zu berühren. **-VERBRENNUNGSGEFAHR-**
5. Das **Patend-Light 1200** ist mit Schutzkontakten zur Abschaltung der Lampe beim Öffnen des Gerätes versehen. Diese dürfen unter keinen Umständen überbrückt werden, **Sie riskieren damit eine schwere Schädigung der Netzhaut**, die zur Erblindung führen kann.
6. Um einen gefahrlosen Betrieb zu gewährleisten, sind die Installationshinweise in Kapitel 2 zu beachten. Ein Betrieb des **Patend-Light 1200** ohne geeignete Sicherheitshilfsmittel wie Safety-Leinen oder Haken/Schellen, kann zu einem erhöhten Unfallrisiko führen.
7. Die Installation sollte nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Allgemein gültige Regeln der Technik sind anzuwenden und werden hier nicht gesondert aufgeführt.

2 Vorbereitung

2.1 Montage

Die Montage des **PATEND-LIGHT 1200** erfolgt über die 8 Bohrungen M12 auf der Unterseite des Gerätes oder der Gleitmuttern in der Nut der Seitenprofile.

Um Beschädigungen im Inneren des PATEND-LIGHT 1200 zu vermeiden, darf die Einschraubtiefe der Befestigungsschrauben 20mm nicht überschreiten (von Außenseite Bodenblech).

2.1.1 Befestigungshaken (Schellen)

Die Befestigungshaken/Schellen direkt an der Unterseite des **PATEND-LIGHT 1200** (M12 Bohrungen) oder in den Seitenprofilen (M8 Gleitmuttern) anbringen.

Hierbei bitte auf die ausreichende Größe und den guten Halt der Haken/Schellen achten.

2.1.2 Montageplatte (optional)

Um eine einfache Montage zu ermöglichen, ist als Zubehör zum **PATEND-LIGHT 1200** eine Montageplatte erhältlich. Hierbei wird die leichte Grundplatte vormontiert und das **PATEND-LIGHT 1200** anschließend eingehängt und verriegelt. Genauere Angaben liegen der Montageplatte bei.

Der vollständige Betrieb des **PATEND-LIGHT 1200** ist ebenso im seitlichen Stand möglich. Hierzu das **PATEND-LIGHT 1200** auf die Tragegriffe gegenüber des Menüfeldes stellen. Der Untergrund hierzu muß griffig und eben sein!

2.2 Sichern

Zum Sichern des **PATEND-LIGHT 1200** die Fangösen in die 4-Kant Muttern der Seitenprofile einschrauben. Sicherungsseil einhängen!

Auf ausreichende/zugelassene Materialstärke und guten Halt des Sicherungsseils achten.

2.3 Anschlüsse

2.3.1 Netzanschluß

230 Volt, Schuko Stecker 50 Hz
Anschlußwert 10A

2.3.2 DMX

DMX 512 Standard input/output Pinbelegung der Anschlüsse bitte zusätzlich dem Geräteaufdruck entnehmen.

[+] = Pin 3 / [-] = Pin 2 / [Ground] = Pin 3

Die DMX- Adressierung beginnt beim **PATEND-LIGHT 1200** bei der DMX- Adresse [001] (ab der Softwareversion P 3.0).

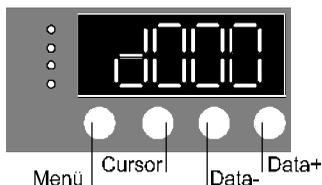
Dies kann aber auf DMX- Startadresse [000] geändert werden indem Sie beim Einschalten des Gerätes die *Menü* und *Data+* Tasten gedrückt halten.

2.4 Sicherungen

Die Elektronik des **PATEND-LIGHT 1200** ist mit einer 5x20 T4A Feinsicherung 250V abgesichert. Die Lampe mit einer 5x20 T10A 250V. Die genaue Zuordnung entnehmen Sie bitte dem Geräteaufdruck oder der Abbildung 1-1 dieser Bedienungsanleitung (Seite 5).

Beim Wechseln der Sicherungen stets den Netzstecker ziehen !!!

3 Das Menüfeld



3.1 Einstellen der DMX-Adresse

Sofort nach dem Einstecken des **PATEND-LIGHT 1200** erscheint im Menüfeld die aktuell gespeicherte DMX-Adresse. Diese wird folgendermaßen eingestellt:

Anwählen der DMX Ebene durch drücken der Menütaste (wird beim Einstecken des **PATEND-LIGHT 1200** automatisch aufgerufen)



Anwählen der zu verstellenden Ziffer durch drücken der Cursor Taste. Die angewählte Ziffer beginnt zu blinken.



Verstellen der Ziffer durch drücken der Data Tasten + oder -.



Bestätigen der DMX-Adresse durch einmaliges drücken der Menü Auswahltaste.



Die DMX-Adresse bleibt auch bei gezogenem Netzstecker gespeichert. Liegt kein DMX- Signal an, wird ein (-) im Display angezeigt.

3.2 Ablesen der Betriebsstunden

Anwählen der ZEIT-Ebene durch drücken der Menütaste.



Auswählen der gewünschten Zeitangabe durch drücken der Cursor Taste

3.2.1 Lampenbetriebsdauer 1

Die aktuelle Lampenbetriebsdauer wird im Wechsel mit LA 1 angezeigt.



Diese Zeit kann durch gleichzeitiges Drücken der Data + und Data – Tasten gelöscht werden.

3.2.2 Lampenbetriebsdauer 2

Die “gesamte” Lampenbetriebsdauer wird im Wechsel mit LA 2 angezeigt.



3.2.3 Gerätebetriebsdauer

Die Gerätebetriebsdauer wird im Wechsel mit LIFE angezeigt.



3.3 Die CODE Ebene

Die Informationen und Bearbeitungsmöglichkeiten der CODE-Ebene sind nur autorisierten Fachhändlern zugänglich.

In dieser Ebene sind die Abgleiche der Funktionen sowie der Tausch der Pan/Tilt fein und grob-Kanäle möglich.

3.4 Die Test Ebene

Die TEST-Ebene ermöglicht den Test einzelner Funktionen des **PATEND-LIGHT 1200** oder einen vollständigen Selbsttest.

3.4.1 Selbsttestfunktionen

Anwählen der TEST-Ebene durch Drücken der Menütaste.



Auswählen des gewünschten TEST-Bereichs durch Drücken der Cursortaste. Es stehen folgende Bereiche zur Verfügung:
Starten Sie das **Selbsttestprogramm** durch Drücken der Data + Taste.

Zünden der Lampe durch gleichzeitiges Drücken der Data + und Data – Tasten, 5 sec lang.

PR	Selbsttestprogramm, Test aller Funktionen
PAN	Test Kopfbewegung
TILT	Test Spiegelbewegung
PSA	Test Prisma
dl	Test Dimmer
Shut	Test Shutter
CLr	Test Farbrad
GB1	Test Goborad 1
GB2	Test Goborad 2
IrIS	Test Iris
Gr1	Test Gobo Rotation 1
FOCS	Test Focus
Gr2	Test Gobo Rotation 2

Vorwärts mit Taste: Data + Rückwärts mit Taste: Data -

PAN/TILT müssen in der CODE- Ebene auf HL stehen (Kanal 1/3)

3.5 Temperaturkontrolle 1

Weicht die Temperaturdifferenz von dem von GLP vorgesehenen Wert zu stark ab, z.B. durch verdreckte Lüftungsgitter, so schaltet das **PATEND-LIGHT 1200** die Lampe selbständig ab. Die Reaktivierung erfolgt ausschließlich durch autorisierte Fachhändler.

4 Kanalbelegung (Übersichtstabelle)

Kanal	Beschreibung		DMX-Wert	Hex-Wert	Wet in %
1) Kopf	Kopfposition, grob (0° - 360°)		0 - 255	0 - FF	0 – 100%
2) Kopf	Kopfposition, fein (0° - 1,41°)		0 - 255	0 - FF	0 – 100%
3) Spiegel	Spiegelposition, grob (0° - 360°)		0 - 255	0 - FF	0 – 100%
4) Spiegel	Spiegelposition, fein (0° - 1,41°)		0 - 255	0 - FF	0 – 100%
5) Kopf Geschw.	Kopfgeschwindigkeit, 1/8min - 7/sec		0 - 255	0 - FF	0 – 100%
6) Spiegel Geschw.	Spiegelgeschwindigkeit, 1/4min - 3/sec		0 - 255	0 - FF	0 – 100%
7) Special Fkt.	Kopf	Spiegel			
	Relative Bewegung		0	0	0%
	Pos < 360°	Pos < 360°	1 - 19	1 - 13	1 – 7%
	Pos > 360°	Pos > 360°	20 - 29	14 - 1D	8 – 11%
	Pos < 360°	Pos > 360°	30 - 39	1E -27	12 – 15%
	Pos > 360°	Pos < 360°	40 - 49	28 - 31	16 – 19%
	Rotation links	Pos < 360°	50 - 59	31 - 3B	20 – 23%
	Rotation links	Pos > 360°	60 - 69	3C - 45	24 – 27%
	Rotation rechts	Pos < 360°	70 - 79	46 - 4F	28 – 30%
	Rotation rechts	Pos > 360°	80 - 89	50 - 59	31 – 35%
	Pos < 360°	Rotation links	90 - 99	5A - 63	36 – 38%
	Pos > 360°	Rotation links	100 - 109	64 - 6D	39 – 42%
	Pos < 360°	Rotation rechts	110 - 119	6E - 77	43 – 46%
	Pos > 360°	Rotation rechts	120 - 129	78 - 81	47 – 50%
	Rotation links	Rotation links	130 - 139	82 - 8B	51 – 54%
	Rotation rechts	Rotation rechts	140 - 149	8C - 95	55 – 58%
	Rotation links	Rotation rechts	150 - 159	96 - 9F	59 – 62%
	Rotation rechts	Rotation links	160 - 254	A0 - FE	63 – 98%
	Reset ohne Shutter		254	FE	99%
	Reset für alle Funktionen		255	FF	100%
8) Farben	Farbe 1 (weiß)		0 - 4	0 - 4	1%
	Halbfarbe 1 (weiß/grün)		5 - 9	5 - 9	2 – 3%
	Farbe 2 (grün)		10 - 14	A - E	4 – 5%
	Halbfarbe 2 (grün/rot)		15 - 19	F - 13	6 – 7%
	Farbe 3 (rot)		20 -24	14 - 18	8 – 9%
	Halbfarbe 3 (rot/UV)		25 - 29	19 - 1D	10 – 11%
	Farbe 4 (UV)		30 - 34	1E - 22	12 – 13%
	Halbfarbe 4 (UV/gelb)		35 - 39	23 - 27	14 – 15%
	Farbe 5 (gelb)		40 - 44	28 - 2C	16 – 17%
	Halbfarbe 5 (gelb/pink)		45 - 49	2D - 31	18%

Kanal	Beschreibung	DMX-Wert	Hex-Wert	Wet in %
8) Farben	Farbe 6 (pink)	50 - 54	32 - 36	19 – 20%
	Halbfarbe 6 (pink/türkis)	55 - 59	37 - 3B	21 – 22%
	Farbe 7 (türkis)	60 - 64	3E - 40	23 – 24%
	Halbfarbe 7 (türkis/orange)	65 - 69	41 - 45	25 – 26%
	Farbe 8 (orange)	70 - 74	46 - 4A	27 – 28%
	Halbfarbe 8 (orange/hellblau)	75 - 79	4B - 4F	29 – 30%
	Farbe 9 (hellblau)	80 - 84	50 - 54	31 – 32%
	Halbfarbe 9 (hellblau/magenta)	85 - 89	55 - 59	33 – 34%
	Farbe 10 (magenta)	90 - 94	5A - 5E	35 – 36%
	Halbfarbe 10 (magenta/weiß)	95 - 99	5F - 63	37 – 39%
	Farbrot., links, schnell – langsam	128 - 191	80 - BF	50 – 74%
	Stop	192	C0	75%
	Farbrot., rechts, langsam-schnell	193 - 255	C1 - FF	76 – 100%
	9) Goborad 1	Gobo 1 (offen)	0 - 9	0 - 9
Gobo 2 (Dreh 1 +Posi)		10 - 19	A - 13	4 – 7%
Gobo 3 (Dreh 2 +Posi)		20 - 29	14 - 1D	8 – 11%
Gobo 4 (Fest 2 +Posi)		30 - 39	1E - 27	12 – 15%
Gobo 5 (Dreh 3 +Posi)		40 - 49	28 - 31	16 – 19%
Gobo 6 (Dreh 4 +Posi)		50 - 127	32 - 7F	20 – 50%
Goborot., links, schnell-langsam		128 - 191	80 - BF	51 – 74%
Stop		192	C0	75%
Goborot., rechts, langsam-schnell		193 - 255	C1 - FF	76 – 100%
10) Schutter		Shutter auf	0 - 9	0 – 9
	Shutter, zu 1	10 – 19	A – 13	4 – 7%
	Shutter, zu 2	20 - 29	14 – 1D	8 – 11%
	Shutterfrequenz, langsam –	30 – 99	1E – 63	12 – 38%
	Shutter, zu 1	100 – 250	64 – FA	39 – 98%
	Shutter auf	251 - 255	FB - FF	99 – 100%
11) Gobo	Stop	0 – 4	0 – 4	0 – 1%
	Rotation 1			
	Goborot, links, schnell - langsam	5 – 24	5 – 18	2 – 9%
	Stop	25 – 29	19 – 1D	10 – 11%
	Goborot, rechts, langsam - schnell	30 – 49	1E – 31	12 – 19%
	Stop	50 – 54	32 – 36	20 – 21%
Gobo Position	55 - 255	37 – FF	22 – 100%	
12) Iris	Iris 100% - 4%	0 - 255	0 – FF	0 – 100%
13) Fokus	min. – max.	0 - 255	0 – A	0 – 100%
14) Goborad 2	Gobo 1 (offen)	0 – 9	0 - 9	0 – 3%
	Gobo 2 (Dreh 1)	10 – 19	A - 13	4 – 7%
	Gobo 3 (Dreh 2)	20 – 29	14 - 1D	8 – 11%

Kanal	Beschreibung	DMX-Wert	Hex-Wert	Wet in %
	Gobo 4 (Farbkorrekturfilter)	30 – 39	1E - 27	12 – 15%
	Gobo 5 (Dreh 3)	40 – 44	28 – 2C	16 – 17%
	Gobo 6 (Dreh 4)	45 – 123	2D – 7B	18 – 49
	Goborot., links, schnell - langsam	124 – 191	80 - BF	50 – 74%
	Stop	192	C0	75%
	Goborot., rechts, langsam - schnell	193 – 255	C1 - FF	76 – 100%
15) Gobo	Stop	0 – 15	0 - F	0 – 5%
Rotation 2	Goborot, links, schnell - langsam	16 – 143	10 - 8F	6 – 55%
	Stop	144	90	56%
	Goborot, rechts, langsam - schnell	145 – 255	91 - FF	57 – 100%
16) Prisma	Offen	0 – 9	0 – 9	0 – 3%
	Prisma 1	10 – 19	A – 13	4 – 7%
	Prismarot, links, langsam – schnell	20 – 69	14 – 45	8 – 26%
	Stop	70	46	27%
	Prismarot, rechts, langsam – schnell	71 – 119	47 – 77	28 – 46%
	Stop	120	78	47%
	Effekt (Frostfilter)	121 - 129	79 – 81	48 – 50%
	Prisma 2	130 – 139	82 – 8B	51 – 54%
	Prismarot, links, langsam – schnell	140 – 189	8C – BD	55 – 73%
	Stop	190	BE	74%
	Prismarot, rechts, langsam - schnell	191 – 239	BF – EF	75 – 93%
	Stop	240 – 255	F0 – FF	94 – 100%
17) Dimmer	Zu (0%)	0 – 9	0 – 9	0 – 3%
	Zu – Offen (0 – 100%)	10 – 249	A – F9	4 – 97%
	Offen (100%)	250 – 255	FA – FF	98 – 100%

Kanal	Beschreibung	DMX-Wert	Hex-Wert	Wert in %
Lampe an	Shutter (min 2 sec) Dimmer	240 – 245 250 – 255	F0 – F5 FA – FF	94 – 96% 98 – 100%
Lampe an (ab Software-Version 2.2, wird auch ab V2.2 im Display angezeigt)	Shutter (min 2 sec) Dimmer	240 – 255 250 – 255	F0 – FF FA – FF	94 – 100% 98 – 100%
Lampe aus	Shutter (min 2sec) Dimmer Iris (max 5sec)	246 – 250 0 – 9 x– 255- 0	F6 – FA 0 – 9 x - FF - 0	97 – 98% 0 – 3% x– 100 –0%
Lampe aus (ab Software-Version 2.2, wird auch ab V2.2 im Display angezeigt)	Shutter (min 2sec) Dimmer Iris (max 5sec)	230 – 250 0 – 9 x– 255- 0	E6 – FA 0 – 9 x - FF - 0	90 – 98% 0 – 3% x– 100 –0%

Hinweise zur Relativgeschwindigkeit:

Ist der Spezial Kanal 7 auf [000] so kann das **PATEND-LIGHT 1200** relativ bewegt und programmiert werden. Dabei müssen die Geschwindigkeitskanäle 5 bzw. 6 ebenso auf [000] stehen. Wird einem der beiden Kanäle ein Wert gegeben so ist dieser automatisch nicht mehr im Relativ- Movement (der zweite weiterhin solange keine Geschwindigkeit anliegt). Bei vordefinierten Bewegungsmuster wie z.B. Kreise oder Achter wird empfohlen mit Geschwindigkeiten zu arbeiten.

5 Austausch der Lampe

Für einen reibungslosen Lampenwechsel ist es notwendig, die Anweisungen in diesem Kapitel sorgfältig zu befolgen.

5.1 Sicherheitsvorschriften

- Netzstecker ziehen!
- Mindestens 30 min. nach letztem Betrieb abkühlen lassen
- Glaskolben der Lampe nicht berühren
- **Einbaurichtung des Einfüllzapfens der Lampe beachten !!! (siehe Abbildung 5-2)**
Der Einfüllzapfen darf nicht in Richtung der Asphäre und nicht in Richtung des Hohlspiegels zeigen.
- Abstand zwischen Asphärenhalter und Lampe muß mindestens 5 mm betragen! → Dies ist vom Werk aus eingestellt.
- Vor Inbetriebnahme des **PATEND-LIGHT 1200** das Gehäuse schließen! Die Netzhaut kann sonst beschädigt werden.

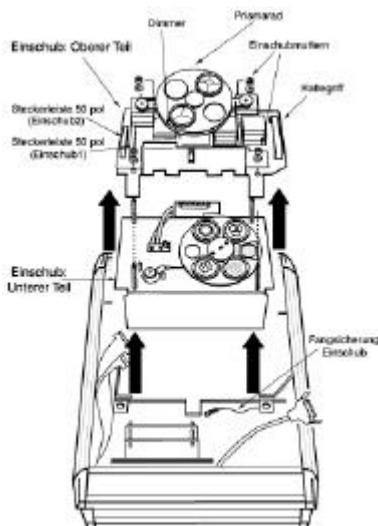


Abbildung 5-1

5.2 Durchführen des Lampenwechsel

Bitte schauen Sie sich dazu auch die Abbildungen 1-1 und 5-1/2 an.

1. Kopfschrauben mittels eines Innensechskantschlüssels, Schlüsselweite 8, entnehmen.
2. Sicherungsclips gleichzeitig nach innen drücken und Kopfplatte leicht anheben.
3. Sub-D Buchse durch Eindrücken der Sicherungsclips abziehen, Fangseil für den Kopf aushängen und den Kopf vorsichtig abnehmen
4. Buchsenleiste (Einschub 1+2) abziehen
5. Feststellrändelschraube des Einschubs entfernen
6. Fangsicherung des Einschubs aushängen.
7. Einschub vorsichtig aus dem Gehäuse nehmen und abstellen.
8. Optikhalteschraube M4 entnehmen.
9. Oberen Teil der Optikeinheit aufklappen.
10. Rändelschrauben der HMI Lampe lösen und Lampe wechseln. Einfüllstutzen der Lampe muß wie in der Zeichnung ausgerichtet sein.
11. In umgekehrter Montagereihenfolge das **PATEND-LIGHT 1200** wieder schließen.

ACHTUNG!: Achten Sie bitte darauf, daß der Einschub wieder beidseitig in seiner Führung sitzt !!!

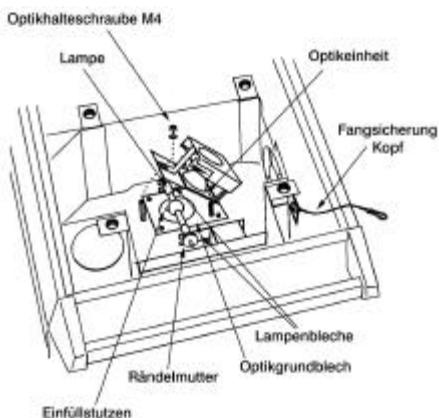


Abbildung 5-2

6 Wechseln eines GOBO

Das **PATEND-LIGHT 1200** ist mit Standardgobos (Durchmesser 37,5 mm, Bildgröße 27,0 mm) ausgestattet. Um ein Gobo zu wechseln, ist es nötig das **PATEND-LIGHT 1200** zu öffnen und den Einschub auszubauen.

6.1 Sicherheitsvorschriften

- Netzstecker ziehen!
- Mindestens 30 min. nach letztem Betrieb abkühlen lassen
- Glaskolben der Lampe nicht berühren
- Vor Inbetriebnahme des **PATEND-LIGHT 1200** das Gehäuse schließen! Die Netzhaut kann sonst beschädigt werden.

6.2 Durchführen des GOBO Wechsel

Bitte schauen Sie dazu auch die Abbildungen 1-1 an.

1. Kopfschrauben mittels eines Innensechskantschlüssels, Schlüsselweite 8, entnehmen.
2. Sicherungsclips gleichzeitig nach innen drücken und Kopfplatte leicht anheben.
3. Sub-D Buchse durch Eindrücken der Sicherungsclips abziehen, Fangseil für den Kopf aushängen und den Kopf vorsichtig abnehmen
4. Buchsenleiste (Einschub 1+2) abziehen
5. Feststellrändelschraube des Einschubs entfernen
6. Fangsicherung des Einschubs aushängen.
7. Einschub vorsichtig aus dem Gehäuse nehmen und abstellen.
8. Die vier Einschubmuttern entfernen.
9. Einschub oberer Teil vorsichtig abnehmen und kopfüber abstellen.
10. Entfernen der Gobospangen mittels eines kleinen Schraubenziehers.
11. GOBO`S auswechseln und mit der Metallspange wieder befestigen.
Bitte vergewissern Sie sich über den korrekten Sitz der GOBO`S

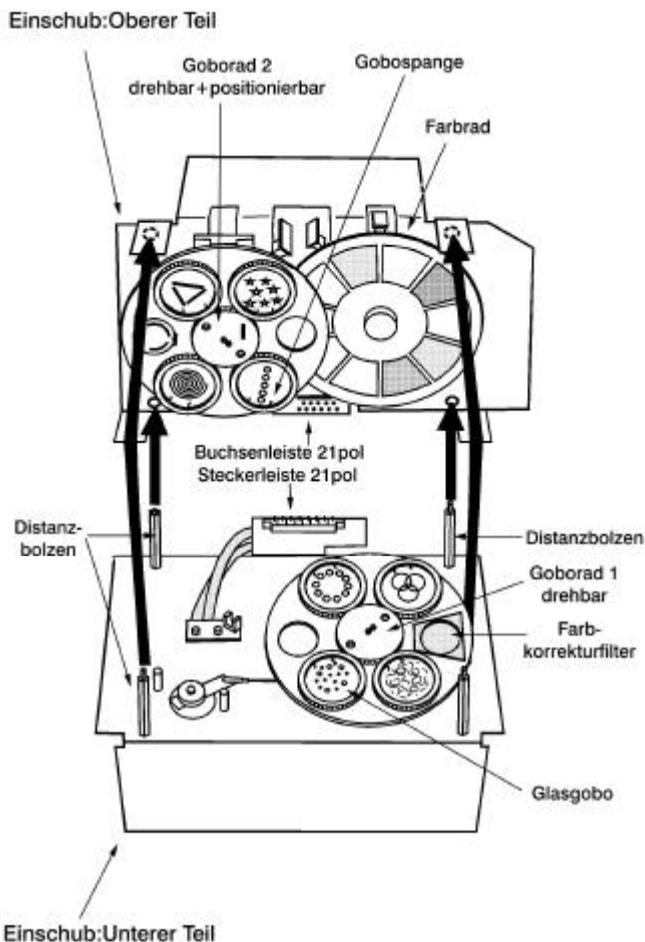


Abbildung 6-1

Bei Bestückung mit Glasgobos muß die bedampfte Seite der Gobo's in Richtung der Lampe eingesetzt werden.

In umgekehrter Montagereihenfolge das **PATEND-LIGHT 1200** wieder schließen.

7 Wartung des PATEND-LIGHT 1200

Die Reinigung des Einschubs sollte ausschließlich durch den autorisierten Fachhändler erfolgen. Bitte kontaktieren Sie gegebenenfalls die Fa. GLP, um den für sie zuständigen Vertriebspartner zu erfragen.

Zum Reinigen des PATEND-LIGHT 1200 Gehäuses bitte keine scharfen Reiniger benutzen.

7.1 Spiegel und Optik

Spiegel und Optik des **PATEND-LIGHT 1200** mit Wasser und etwas Glasreiniger reinigen. Vorsicht beim Trocknen!

7.1.1 Reinigen des inneren Spiegels und der Optik im äußeren Bereich:

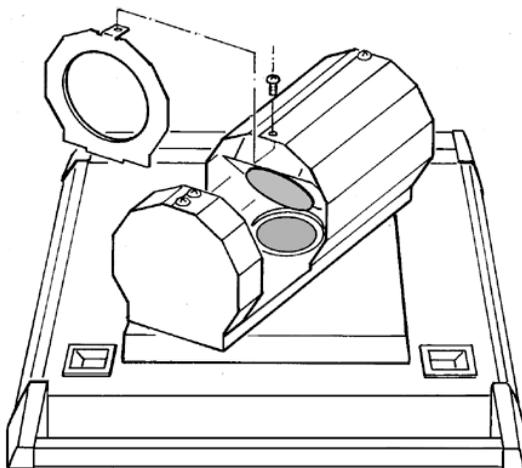


Abbildung 7-1

- Verschraubung lösen
- Spiegelblende entfernen

7.1.2 Reinigen der Optik im inneren Bereich:

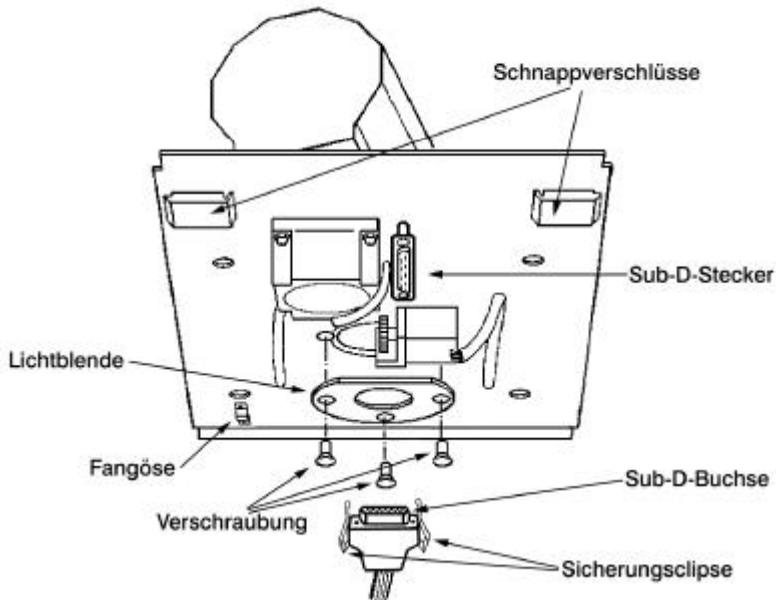


Abbildung 7-2

1. Kopfschrauben mittels eines Innensechskantschlüssels, Schlüsselweite 8, entnehmen.
2. Sicherungsclips gleichzeitig nach innen drücken und Kopfplatte leicht anheben.
3. Sub-D Buchse abziehen und Kopf vorsichtig abnehmen
Die zwei Verschraubungen der inneren Lichtblende entfernen
Lichtblende entfernen
In umgekehrter Montager Reihenfolge das **PATEND-LIGHT 1200** wieder schließen.

7.2 Lüftungssystem

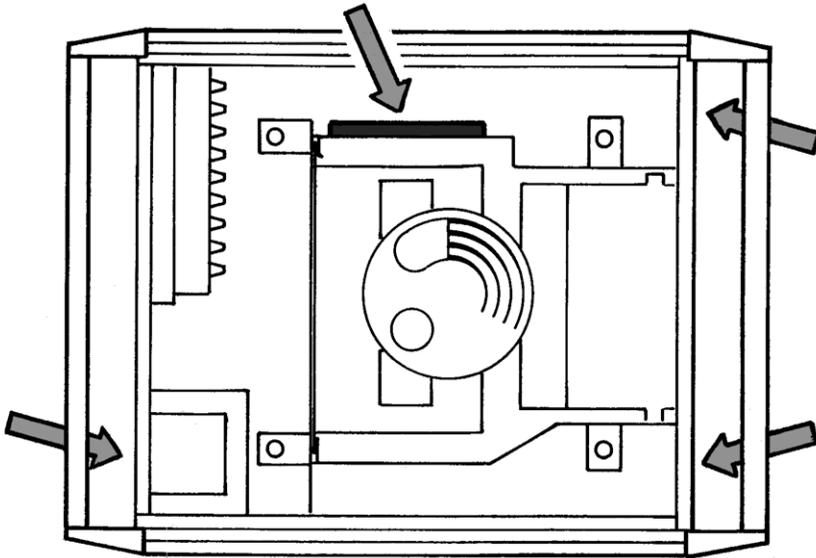


Abbildung 7-3

In regelmäßigen Abständen den Lüfter, Luftkanäle und die Lüftungsgitter nach Verschmutzung überprüfen und gegebenenfalls reinigen.

8 Technische Angaben/Übersicht

- Anschlußwerte 230V/10A
 - 1200 HMI W/S Lampe, zweiseitig gesockelt, mit 750 Stunden Lebensdauer
 - Blindstromkompensation
 - DMX 512 Standard
 - Öffnungswinkel 16°
 - Gewicht 47 kg
 - Maße: 596 x 474 x 395 mm
-
- **ROTO-Head**
Minimum 1 Umdrehung pro 8 Minuten
Maximal 7 Umdrehungen pro Sekunde
0,02 Grad Auflösung
14.000/25.000 Microsteps/360°

